

Bestimmungsschlüssel für Pflanzenfamilien

Aufgabe:

Bestimme deine Pflanze nach den Blüten bzw. nach dem Blütenstand.
Lies zuerst alle drei Fragen und entscheide Dich dann.
Achtung: Biologen bezeichnen die Blütenblätter auch als Kronblätter!

1. Frage:

Die Blütenblätter stehen im Kreis, sie sehen aus wie eine geöffnete „Blume“. Die Blüten stehen einzeln oder zu wenigen am Ende eines Stängels.

Arbeite weiter auf dieser Seite (weiter unten) und Seite 2.

oder

2. Frage:

Die Blütenblätter stehen im Kreis, sie sehen aus wie eine geöffnete „Blume“.
Viele Blüten bilden einen zusammengesetzten Blütenstand, eine Dolde oder einen Korb.

Arbeite weiter auf Seite 3.

oder

3. Frage:

Die Blüte sieht aus wie zusammengedrückt.

Arbeite weiter auf Seite 4.

Blüten mit 4 oder mit mehr Kronblättern (Blütenblättern)

Blüten mit 4 Kronblättern:

- 4 Blütenblätter
- 4 Kelchblätter
- 4 lange und 4 kurze Staubgefäße

Die Kelch- und Kronblätter sind kreuzweise angeordnet. Auch die Staubgefäße bilden zwei Kreise: die inneren Staubgefäße sind länger als die äußeren.

➤ Kreuzblütler

z.B. Wiesenschaumkraut, Gartenrettich, Gartensenf



oder

Blüte mit 5 Kronblättern s. Seite 2

Bestimmungsschlüssel für Pflanzenfamilien

Blüte mit 5 Kronblättern

Blüte mit 5 Kronblättern.

- 2x5 Staubblätter
- 5 Kelchblätter
- Der untere Teil der Blüte sieht aus wie Beutel.
- Blätter gegenständig

Die Kelchblätter sind oft verwachsen, die Kronblätter haben dann unten einen schmalen Teil (Nagel) und oben einen breiten Teil (Platte). Die Kronblätter können zweilappig sein. Insekten bestäuben diese „Stielteller-Blüte“.



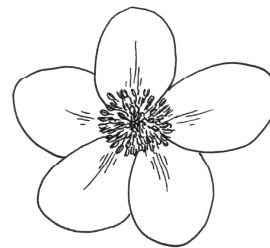
➤ Nelkengewächse

z.B. Bartnelke, Nelke, Vogelmiere

Blüte mit 5 Kronblättern (selten mehr)

- Mehr als 20 Staubgefäße
- Kelchblätter am Grund nicht verwachsen.

Kronblätter am Grund oft mit Verdickungen. Diese Verdickungen sind umgewandelte Staubblätter, die Nektar absondern. Die Honigblätter sind an ihrem speckigen Glanz zu erkennen.



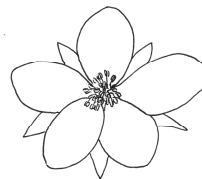
➤ Hahnenfußgewächse

z.B. Hahnenfuß (Butterblume), Buschwindröschen, Scharbockskraut

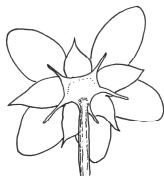
Blüte mit 5 Kronblätter (selten mehr)

- Staubgefäße: meist 10-20
- Keine Honigblätter.
- Kelchblätter klein, am Grund verwachsen.

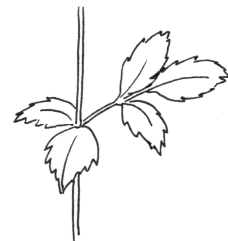
Die Blüte bildet meist eine Schale oder einen Kelch. Die Blüte sieht aus wie eine Rose.



Manchmal gibt es einen Außenkelch.



Blätter wechselständig, am Stängel gibt es fast immer Nebenblätter.



➤ Rosengewächse

z.B. Wald-Erdbeere, Heckenrose, Apfel, Gänse-Fingerkraut

Bestimmungsschlüssel für Pflanzenfamilien

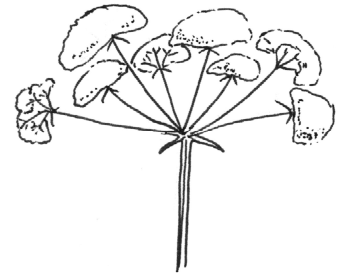
Gemeinsamer Blütenstand

Blüte mit 5 Kronblättern

Blüte mit 5 Kronblättern.

- 5 Kronblätter, meist weiß
- 5 Staubblätter
- 5 oder keine Kelchblätter. Der Kelch ist oft unscheinbar.

Viele Blüten bilden einen gemeinsamen Blütenstand. Alle Verzweigungen des Blütenstandes gehen von einem Punkt aus. Die Blüten stehen am Ende des Stängels in einer vielstrahligen Dolde. Auf den Doldenstielen sitzen Döldchen (Doppeldolde).



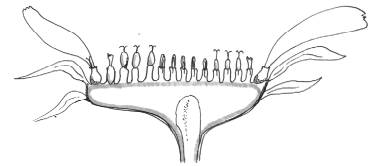
➤ **Doldenblütler**

z.B. Bärenklau, Riesenbärenklau, Wilde Möhre, Petersilie

Blüte mit 5 Kronblättern.

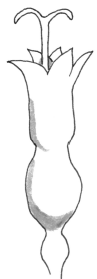
- 5 Blütenkronblätter
- 5 Staubblätter
- Kelchblätter können fehlen oder sind als Haarkranz ausgebildet.
- Die Haarkränze sind die „Fallschirme“ z.B. beim Löwenzahn.

Viele kleine Blüten bilden einen gemeinsamen Blütenstand, sie stehen zusammen auf einem „Korb“. Die Kronblätter und die Staubgefäße sind zu einer Röhre verwachsen. Der untere Teil von jeder sehr schmalen Einzelblüte ist zu einer Röhre zusammengewachsen.



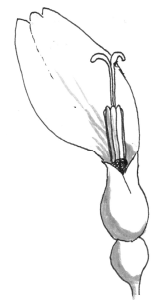
Es gibt zwei Typen von Blüten:

Röhrenblüten oder Zungenblüten.



Röhrenblüten haben immer 5 Zipfel.
Sie haben mehr als eine Symmetrie-Ebene.

Zungenblüten können 3 oder 5 Zipfel haben.
Sie haben nur eine Symmetrie-Ebene.



Es gibt drei Varianten von Blütenständen:

1. Nur Röhrenblüten
2. Nur Zungenblüten
3. Zungen- und Röhrenblüten

Die Blätter können ganz unterschiedliche Formen haben, es gibt keine dreiteiligen oder fingerförmigen Blätter. Der gemeinsame Blütenstand ist von einer Blütenhülle oder einem Hüllkelch umgeben. Hüllblätter sind keine Kelchblätter, denn Kelchblätter umschließen die einzelne Blüte!

➤ **Korbblütler**

z.B. Gänseblümchen, Margerite, Löwenzahn

Bestimmungsschlüssel für Pflanzenfamilien

Blüten sehen aus wie seitlich zusammengedrückt.

Blüte mit 5 Kronblättern

- 5 Kronblätter
- 10 Staubgefäße
- 5 Kelchblätter, meist bis weit hinauf verwachsen

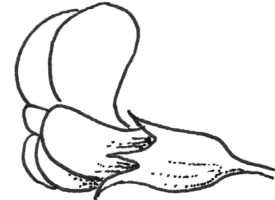
Das mittlere obere Kronblatt (Blütenblatt) ist als „Fahne“ vergrößert und nach hinten gebogen.

Die beiden seitlichen Kronblätter bilden die Flügel.

Die beiden unteren Kronblätter sind verwachsen und bilden das schmale „Schiffchen“.

Im Schiffchen befinden sich die Staubblätter und der Fruchtknoten.

Die Staubgefäße sind meist zu einer Röhre verwachsen.



➤ Schmetterlingsblütler

z.B. Rot-Klee, Wundklee, Vogel-Wicke, Zaunwicke, Erbsen

Blüte mit 5 Kronblättern

- Kronblätter 5
- 2 lange und 2 kurze Staubgefäße
- 5 verwachsene Kelchblätter

Die Blütenblätter sind unten zusammen gewachsen und bilden eine Röhre.

Die beiden oberen bilden sie die Ober-, die drei unteren die Unterlippe.

Insekten müssen in den „Schlund“ hineinkriechen, um an den Nektar zu gelangen.

Durch die Berührung senken sich die Staubgefäße, das Insekt wird mit Pollen bestäubt.



Der Stängel ist meist vierkantig.



Die Blätter sind kreuzweise gegenständig.

➤ Lippenblütler

z.B. Taubnessel, Gundermann, Minze, Oregano, Lavendel